

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1996/8/20 100bS2306/96g, 100bS146/99i, 100bS166/00k, 100bS175/01k, 100bS198/04x, 100bS22/05s,

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 20.08.1996

Norm

ASVG §235

ASVG §236

ASVG §253d Abs1

ASVG §255 Abs7

Rechtssatz

Das Leistungsrecht der Pensionsversicherung kennt neben den Versicherungsfällen Leistungsvoraussetzungen, deren Erfüllung bei der Inanspruchnahme sämtlicher Leistungen grundsätzlich erforderlich ist und die sekundäre Leistungsvoraussetzungen genannt werden. Sie sollen den Standort des Leistungswerbers innerhalb der Versichertengemeinschaft, von der er die Leistung begehrt, abstecken. Einerseits wollen sie durch die Wartezeit (§ 236 ASVG) oder auch eine "besondere Wartezeit" (vergleiche § 253 b Abs 1 Z 2) sicherstellen, dass nur solche Leistungswerber in den Genuss von Leistungen kommen, die der Versicherungsgemeinschaft bereits eine bestimmte Zeit angehören und durch Beitragsleistung zur Finanzierung der Leistungsverpflichtungen dieser Gemeinschaft beigetragen haben. Andererseits wollen sie zusätzlich durch Bestimmungen über Bruchteilsdeckung (vergleiche die Zweidritteldeckung in § 253 b Abs 1 Z 3 ASVG und § 253 d Abs 1 Z 2 ASVG) und durch Rahmenzeiträume für die Erfüllung der Wartezeit gewährleisten, dass nur solche Leistungswerber anspruchsberechtigt werden, die im Zeitpunkt der Antragstellung in einem - zeitlichen - Naheverhältnis zu dieser Versichertengemeinschaft stehen. Ihrem Wesen nach stellt die qualifizierte Bruchteilsdeckung allerdings eine Verschärfung der Wartezeit dar.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 2306/96g
 Entscheidungstext OGH 20.08.1996 10 ObS 2306/96g
- 10 ObS 146/99i

Entscheidungstext OGH 30.11.1999 10 ObS 146/99i

nur: Das Leistungsrecht der Pensionsversicherung kennt neben den Versicherungsfällen Leistungsvoraussetzungen, deren Erfüllung bei der Inanspruchnahme sämtlicher Leistungen grundsätzlich erforderlich ist und die sekundäre Leistungsvoraussetzungen genannt werden. Sie sollen den Standort des Leistungswerbers innerhalb der Versichertengemeinschaft, von der er die Leistung begehrt, abstecken. Einerseits wollen sie durch die Wartezeit (§ 236 ASVG) oder auch eine "besondere Wartezeit" (vergleiche § 253 b Abs 1 Z 2) sicherstellen, dass nur solche Leistungswerber in den Genuss von Leistungen kommen, die der Versicherungsgemeinschaft bereits eine bestimmte Zeit angehören und durch Beitragsleistung zur Finanzierung der Leistungsverpflichtungen dieser Gemeinschaft beigetragen haben. Andererseits wollen sie durch Rahmenzeiträume für die Erfüllung der Wartezeit gewährleisten, dass nur solche Leistungswerber anspruchsberechtigt werden, die im Zeitpunkt der Antragstellung in einem - zeitlichen - Naheverhältnis zu dieser Versichertengemeinschaft stehen. (T1)

• 10 ObS 166/00k

Entscheidungstext OGH 11.07.2000 10 ObS 166/00k

• 10 ObS 175/01k

Entscheidungstext OGH 10.07.2001 10 ObS 175/01k

Vgl auch; Beisatz: Die Erfüllung der Wartezeit wird als sekundäre Anspruchsvoraussetzung beurteilt. (T2)

• 10 ObS 198/04x

Entscheidungstext OGH 18.02.2005 10 ObS 198/04x

nur T1

• 10 ObS 22/05s

Entscheidungstext OGH 22.03.2005 10 ObS 22/05s

Vgl auch; Beis wie T2

• 10 ObS 74/10w

Entscheidungstext OGH 01.06.2010 10 ObS 74/10w

Vgl

• 10 ObS 109/13x

Entscheidungstext OGH 12.09.2013 10 ObS 109/13x

nur: Sie wollen durch die Wartezeit (§ 236 ASVG) sicherstellen, dass nur solche Leistungswerber in den Genuss von Leistungen kommen, die der Versicherungsgemeinschaft bereits eine bestimmte Zeit angehören und durch Beitragsleistung zur Finanzierung der Leistungsverpflichtungen dieser Gemeinschaft beigetragen haben. (T3) Beis wie T2; Veröff: SZ 2013/83

• 10 ObS 6/14a

Entscheidungstext OGH 25.02.2014 10 ObS 6/14a

Auch; Beisatz: Hier: § 255 Abs 7 ASVG. (T4)

• 10 ObS 109/14y

Entscheidungstext OGH 25.11.2014 10 ObS 109/14y

Auch; nur T3; Veröff: SZ 2014/117

• 10 ObS 44/21z

Entscheidungstext OGH 29.07.2021 10 ObS 44/21z

Vgl; Beis wie T2

• 10 ObS 138/21y

Entscheidungstext OGH 19.10.2021 10 ObS 138/21y

Beis wie T2

• 10 ObS 101/21g

Entscheidungstext OGH 19.10.2021 10 ObS 101/21g Vgl

• 10 ObS 140/21t

Entscheidungstext OGH 16.11.2021 10 ObS 140/21t

Vgl

• 10 ObS 118/21g

Entscheidungstext OGH 16.11.2021 10 ObS 118/21g Vgl

• 10 ObS 160/21h

Entscheidungstext OGH 16.11.2021 10 ObS 160/21h

Vgl

• 10 ObS 151/21k Entscheidungstext OGH 16.11.2021 10 ObS 151/21k Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106536

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.02.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} {\tt JUSLINE} \hbox{$\tt B$ ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH.} \\ {\tt www.jusline.at}$